



Erfolgsfaktor Nachhaltigkeit

Kommentar:
- Michael Schinko

Lehrlinge: Zukunft für Mensch und Betrieb

Schinko Kulturtag

Messe:
- In Kürze: Schinko auf der SPS Nürnberg

01

02

02

03

03

Verantwortung. Autonomie. Sicherheit.

ENERGIEEFFIZIENZ



ERFOLGSFAKTOR NACHHALTIGKEIT

Schinko zeigt mit Entwicklungen nachhaltiger Produkte und interner Technologien, dass es sich ein Engagement in den Bereichen Ökologie und Energieeffizienz lohnt.

Dass Schinko stark auf den Faktor Nachhaltigkeit setzt, wurde bereits an vielen Beispielen in den letzten Ausgaben der Schinko Box dargestellt: Wie die zukunftsweisenden Stromtankstellen, die in Zusammenarbeit mit einem großen Automatisierungsunternehmen entwickelt wurden, absolut wasserabweisend, diebstahls- und vandalismussicher, leicht zu warten und montieren.

Die aktuellen Zahlen belegen, dass diese Entwicklung Zukunft hat: In Österreich sind laut Expertenplattform Austrian Mobile Power derzeit rund 800 Autos mit Batteriebetrieb unterwegs, womit sich die Zahl seit Jahresbeginn 2011 verdoppelt hat. Bis Jahresende soll die Tausendermarke erreicht werden. Besonders der Zuwachs an E-Fahrrädern ist enorm: Seit 2008 hat sich der Anteil

verfünffacht. Derzeit gibt es in Österreich rund 930 Strom-Tankstellen und die Lademöglichkeiten für Elektroautos und Zweiräder werden täglich mehr. Spitzenreiter bei den Bundesländern ist Niederösterreich und führt mit 259 E-Tankstellen vor Kärnten mit 196 und Oberösterreich mit 141 Ladestationen.

Ein wachsendes Segment in der Produktion von Schinko stellen auch die weltweit eingesetzten Gehäuse für Windkraftanlagen dar, die extremen Dauerbelastungen standhalten. Auch Aluminiumgehäuse für Solaranlagen weisen Schinko als kompetenten Partner bei der Entwicklung umweltgerechter Technologien aus.

Doch Nachhaltigkeit bedeutet, auch betriebsinterne Prozesse und Technologien hinsichtlich

ökologischer Kriterien zu analysieren und zu optimieren.

Ein sehr erfolgreiches Beispiel für diese Ausrichtung des unternehmerischen Handels ist das hauseigene Blockkraftwerk von Schinko. Im Untergeschoß des Firmengebäudes befindet sich das 250 kWh starke Aggregat, das mit dieser Dauerleistung über zwei Drittel der benötigten Energie im gesamten Betrieb liefert. Nur bei kurzfristigen Belastungsspitzen, etwa bei gleichzeitigem Betrieb vieler Transportsysteme und Maschinen auf dem 7000m² großen Produktionsareal wird Strom aus dem Netz in das System eingespeist.

Das mit umweltfreundlichem Erdgas von erdgas oö. betriebene Kraftwerk überzeugt bereits durch hohe Effizienz hinsichtlich des

Stromertrages. Weiter verbessert wird der Wirkungsgrad durch die Nutzung der Abwärme: Diese wird an die Pulverbeschichtung weitergeleitet und versorgt die Anlage mit der benötigten Wärme.

Damit zeigt das Energiekonzept im Hause Schinko im Dauerbetrieb, dass sich Investitionen in Nachhaltigkeit auch wirtschaftlich lohnen. Einen wesentlichen Faktor stellt auch ein zuverlässiger Lieferant dar, in unserem Falle erdgas oö., der führende Erdgasversorger in Oberösterreich. Nur mit der Sicherheit einer langfristigen Kalkulierbarkeit sind Investitionen wie dieses Blockkraftwerk mit Wärmenutzung überhaupt erst möglich.



Michael Schinko KOMMENTAR

Liebe Kunden, Freunde & Partner unseres Hauses,

der Begriff Energieeffizienz ist einer der am meisten verwendeten der letzten Jahre. Während viele Unternehmen darüber reden, haben wir bereits viele entscheidende Schritte gesetzt, gemeinsam mit unseren Kunden zukunftsweisende Produkte entwickelt und gezeigt, dass diese Lösungen auch am Markt erfolgreich sind. Auch betriebsintern ist es gelungen, das Thema Energieeffizienz mittels Optimierung der Produktionsprozesse und einem hauseigenen Blockkraftwerk mit Wärmerückgewinnung in die Tat umzusetzen. An dieser Stelle möchte ich auch ausdrücklich unserem Partner Erdgas oö. für sein Engagement im Rahmen dieses Projektes danken.

Mit den Beispielen in dieser Ausgabe möchten wir zeigen, dass für jedes Unternehmen möglich ist, sich im Bereich der Ökologie zu engagieren. Auch ein Schaltschrank- und Gehäusehersteller wie Schinko kann seinen Beitrag zu einem besseren Umgang mit unseren Energieressourcen leisten.



Es gibt weitere Highlights, über die ich Sie in dieser Schinko Box informieren möchte. Das sind vor allem die Schinko Kulturtage, die nach dreijähriger Unterbrechung wieder im September unter großer Anteilnahme unserer Freunde und Partner stattgefunden haben – vielen Dank an all jene für ihr zahlreiches Erscheinen. Ein weiterer Beitrag zeigt, warum und wie unsere Lehrlinge eine wertvolle Bereicherung unseres Teams darstellen. Viel Freude beim Lesen dieser wieder im übersichtlicheren Großformat erschienenen Ausgabe.

Herzliche Grüße,
Michael Schinko



Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun.

Molière, 1622–1673

Schinko im Team

LEHRLINGE: ZUKUNFT FÜR MENSCH UND BETRIEB

Einer der größten Lehrbetriebe der Region

Viele Betriebe argumentieren, dass Ihnen Aus- und Weiterbildung wichtig ist. Schinko zeigt auch in der Praxis, dass dieses Leitbild in die Tat umgesetzt wird. Innerhalb der letzten zehn Jahre haben bereits 58 Mitarbeiter ihre Ausbildung bei Schinko abgeschlossen.

Nach wie vor stellt die duale Ausbildung eine wichtige Schiene

für den Einstieg ins Berufsleben dar. Noch heute erreichen viele Lehrlinge eine Führungsposition, insgesamt sind in Österreich 40% der Führungskräfte ehemalige Lehrlinge. Vor allem in technischen Berufen stehen die Chancen für eine erfolgreiche Karriere gut.

Schinko bildet junge Menschen in den Berufen BlechtechnikerIn, LogistikerIn, Bürokauf-frau/-mann, OberflächentechnikerIn und technische Zeichnerin / technischer Zeichner aus. Der-

zeit sind 14 Lehrlinge im Betrieb tätig, davon auch drei junge Frauen, die sich in den technischen Berufen hervorragend bewähren, eine wertvolle Bereicherung der Teams darstellen und zur guten betrieblichen Kultur beitragen.

Als weiterer Trend ist auch zu erkennen, dass zunehmend Jugendliche mit höherem Einstiegsalter sich für einen Lehrberuf entscheiden und ihren Ausbildungsweg bei Schinko konsequent und erfolgreich zum

Ziel führen. Ein zusätzlicher Anreiz für diesen Bildungsweg ist die Möglichkeit zur Lehre mit Matura, die von der Schinko-Geschäftsführung besonders gefördert wird.

Für das Unternehmen leisten diese jungen Menschen einen wertvollen Beitrag zu einer stabilen, gut trainierten Belegschaft. Sie tragen dazu bei, ältere Kollegen körperlich zu entlasten und profitieren gleichzeitig in gemischten Teams von deren Erfahrung, sichern den

Wissenstransfer von der älteren zur jungen Generation und schaffen damit die Basis für die zukünftige Wettbewerbsfähigkeit des Betriebes.

Zusätzlich verfügen diese Lehrlinge über ein kreatives Potenzial, das bei Schinko hoch geschätzt und gefördert wird. Damit tragen sie auch zur Innovation bei, helfen gewohnte Dinge aus neuen Blickwinkeln zu betrachten und Prozesse zu verbessern.



SCHINKO KULTURTAGE

Erstmals seit 2008 hat Schinko wieder die bei Kunden & Mitarbeitern gleichermaßen beliebten Kulturtage durchgeführt. In Zusammenarbeit mit dem Kulturverein Neumarkt wurde ein abwechslungsreiches Programm für den 23. und 24. September zusammengestellt.



150 geladene Gäste sind der Einladung gefolgt, ein Teil traf bereits sich morgens in Linz zur Führung durch das Ars Electronica Center wo sie die zukunftsweisenden technisch-künstlerischen Installationen bestaunten, die wohl bei einigen auch Anregungen für eigene Ideen lieferten.

Den Höhepunkt des Tages stellte nach Sektempfang und Dinner zweifellos die weltberühmte A-capella Formation „Flying Pickets“ dar, zu deren Auftritt am Matzelsdorfer Firmengelände 600 Besucher eintrafen, die von den Musikern rasch in begeisterte Stimmung gebracht wurden. Die britischen Sänger lernten sich um 1982 bei gemeinsamen Theaterauftritten kennen und fanden Spaß daran, während der Busfahrten zu den Spielorten spontan bekannte Songs A-capella zu interpretieren. Mit „Only You“ gelang ihnen der größte Hit, der in Deutschland und Großbritannien die Nr. 1 der Singlecharts erreichte.

Nach dem Mittagessen im großzügig verglasten Museumsrestaurant Cubus, das aus der Höhe einen wunderbaren Blick über die Donau zur Linzer Innenstadt bietet, traf man sich, um die Linzer Unterwelt unter dem Froschberg zu besuchen. Das weit verzweigte System aus Gängen wurde zu Fluchtzwecken im 2. Weltkrieg angelegt. Heute ist es spektakulärer Hintergrund für die Tiefenrausch-Ausstellung, die einen künstlerischen Bogen von der Mythologie zur oberösterreichischen Lokalgeschichte spannt.

Den runden Abschluss des Schinko-Kulturevents bildete das Open House am Samstag Vormittag mit Begrüßung durch Michael Schinko und Gerhard Lengauer, gefolgt von einem Rundgang durch die Produktionsanlagen. Insgesamt 160 Gäste folgten den Ausführungen, anschließend ließ man das Programm bei einem gemeinsamen Mittagessen ausklingen.



MESSE

In Kürze: Schinko auf der SPS Nürnberg

22. – 24. November 2011
Halle 5 / Stand 151

Die SPS/IPC/DRIVES ist eine der größten internationalen Fachmessen für elektrische Automatisierungstechnik. Das Besondere: Hier werden nicht nur Komponenten, sondern auch übergreifende Systeme vorgestellt. Damit ist sie eine der wenigen Messen, die integrierte Automatisierungslösungen bietet, Aussteller und Besucher finden alle nötigen Systemkomponenten unter einem Dach.

So bietet sich auch für Schinko eine hervorragende Plattform, um seinen Besuchern aus unterschiedlichsten Branchen innovative Technologien für seine Gehäusesysteme zu präsentieren und an diesen Beispielen neue Anwendungsmöglichkeiten zu diskutieren.





SchinkoBox Nr. 13 / Nov. 2011

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber: Schinko GmbH
4212 Neumarkt i.M., Matzelsdorf 6, T. +43 (0)7941 6906, Fax-DW -66

Redaktion: DI Gerhard Lengauer | Verlagsort: Neumarkt i.M.
Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung

Design & Layout
Letitia Lehner,
Julian Weidenthaler

DER FÜHRENDE ERDGASVERSORGER
erdgas oö.
OÖ. Gas-Wärme GmbH
Ein Unternehmen der OÖ. Ferngas AG

